

## Altersgerechte Wohnbauten

### > Präzisierungen zu den Planungsrichtlinien

Dieses Dokument umfasst Ergänzungen **E** und Korrekturen **K** zu den Planungsrichtlinien, Ausgabe September 2014. Die Präzisierungen werden periodisch aktualisiert und publiziert auf: [www.hindernisfreie-architektur.ch](http://www.hindernisfreie-architektur.ch).

#### **K** Hauseingang Materialisierung der Tür

Seite 14

Glaseinsätze, die entgegenkommende Personen erkennen lassen, erwünscht. Falls mehr als 80 % der Tür transparent sind: **mind. 50 % des Bereichs** zwischen 1.40 und 1.60 m ab Boden je 10 cm hohe Streifen in einer hellen und einer dunklen Farbe.

#### **E** Lift, Dimensionen

Seite 17

Mindestmass der Kabine **generell: Breite 1.10, Tiefe 2.10 m<sup>1)</sup> (1.10 x 1.40 m), empfohlen 1.40 x 2.40 m<sup>2)</sup>**. Für Wohnbauten ab 4 Geschossen oder 12 Wohnungen: **2 Aufzüge vorsehen**. ~~Mindestmass Kabine 1.10 x 2.00 m (erlaubt den Transport von zwei Rollatornutzer oder einer liegenden Person)~~. Nutzbare Breite der Tür mind. 0.80 m; Tür auf der kurzen Seite angeordnet.

<sup>1)</sup> Gemäss SIA Norm 500 darf die Kabinentiefe auf 2.00 m reduziert werden.  
<sup>2)</sup> Eine Breite von min. 1.40 m erlaubt das Wenden mit einem Rollator.

## > Präzisierungen zu den Planungsrichtlinien

### K Zimmer, Dimensionen

Seite 20

Ein Raum zusätzlich zum Aufenthaltsraum mind. 14 m<sup>2</sup>, Raumbreite generell **in keiner Richtung weniger als 3.60 m (Abb. 15)** mind. 3.00 m (ideal mind. 3.40 x 4.20 m). Im Sinne der Nutzungsneutralität sollten alle Zimmer mind. 14 m<sup>2</sup> gross sein.

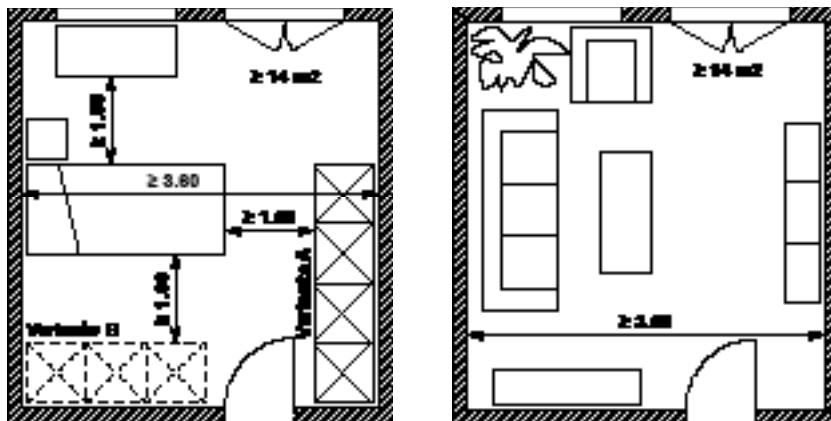


Abb. 15

### E Zimmer, Dimensionen

Seite 20

Bei Räumen mit unregelmässigem Grundriss Freifläche von 3.20 x 3.20 m nachweisen, die nicht direkt an eine Tür angrenzen darf (Abb. 16). **Die Abbildung 16 gilt nicht als Schlafzimmer.**

### K Zimmer Schalter / Steckdosen

Seite 20

Schalterhöhe 0.80 – 1.10 m. Schalter kontrastreich zur Wand; Schalterstellung ertastbar. Anzahl Steckdosen: eine pro Raum auf Schalterhöhe, zusätzlich mind. je eine Dreifachsteckdose auf zwei gegenüberliegenden Raumseiten, **Anordnung: mind. 0.70 m von Raumecke entfernt**, Höhe mind. 0.40 m über Boden. Eine Mediensteckdose (Fernsehsignal, Internet u.a.) pro Raum.

### K Sanitärbereich Dimensionen

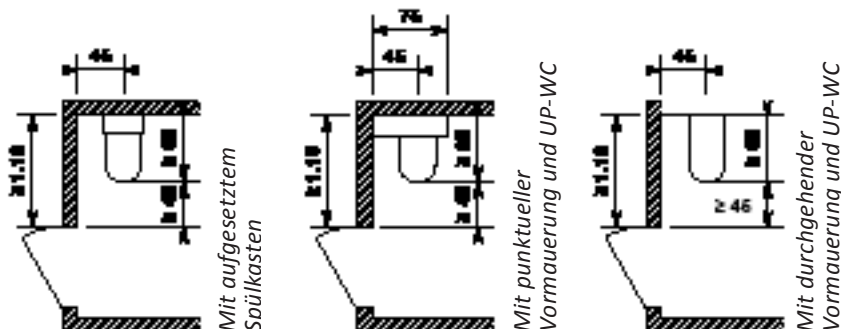
Seite 26

Mind. 4.5 m<sup>2</sup> 4 m<sup>2</sup>-nutzbare Fläche (ohne Vormauerung) für Kombination Dusche, WC, Lavabo. Mind 3 von 4 Raumecken rechteckig; keine Dimension unter 1.80 m. **Erhöhte Anforderungen: Mind. 5 m<sup>2</sup> 4.5 m<sup>2</sup>**, mind. 5.5 m<sup>2</sup> 5 m<sup>2</sup>, falls Schrank oder Kleinwaschmaschine vorgesehen ist. Bei 2 Sanitärräumen muss einer diese Anforderungen erfüllen.

### E Sanitärbereich, WC

Seite 26 und 29

Wandmontiertes WC in Raumecke, Achsabstand zur Wand 0.45 m. Montagehöhe fertig (inkl. Sitzbrille) 0.46 m. Ausladung **WC-Schüssel 0.65 m** (aufgesetzter Spülkasten oder Vormauerungsbreite **max. 0.75 m** nur bis Spülkasten-Begrenzung, siehe **neue Abbildungen**). **Türleibung mind. 0.45 m vor WC-Vorderkante entfernt (ermöglicht Montage von Haltegriff)** Abstand Montagewand – Tür mind. 0.90 m bei UP-Montage bzw. 1.10 m bei AP-Montage. Siehe auch Hinweise unter «Schalter und Steckdosen», S. 27.

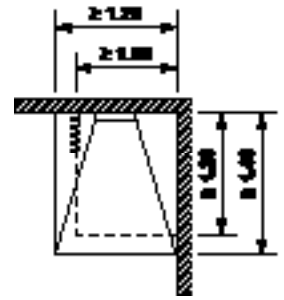


**E Sanitärbereich**

Dusche Seite 26  
Duschvorhang Seite 27  
Neue Abbildung

Gefliester Duschbereich oder  
Duschwanne (1.20 x 1.40 m)

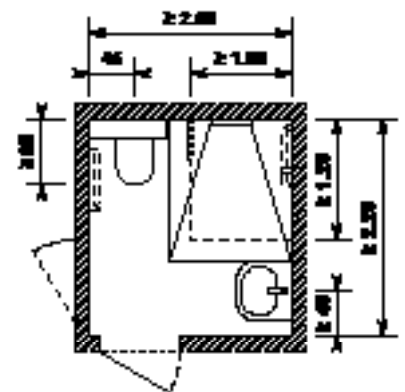
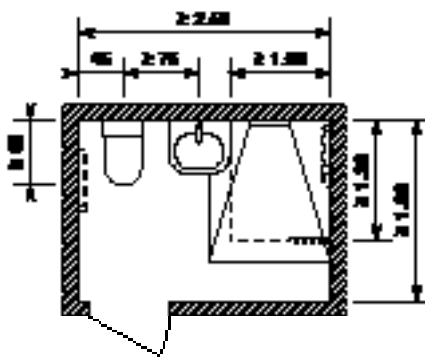
In keinem Fall darf der Duschvorhang  
über dem Gefällsbruch hängen. Montage  
0.20 m, innerhalb des Gefällsbruch  
bzw. der Aussenkante der Duschwanne.



**K Sanitärbereich, Beispiele möglicher Sanitäranordnungen:**

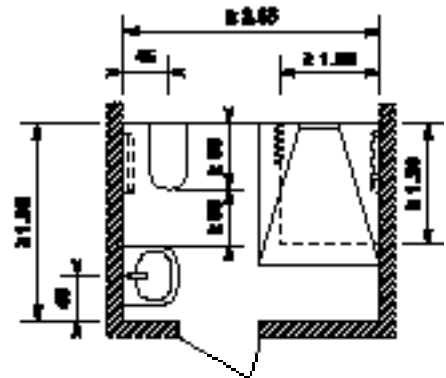
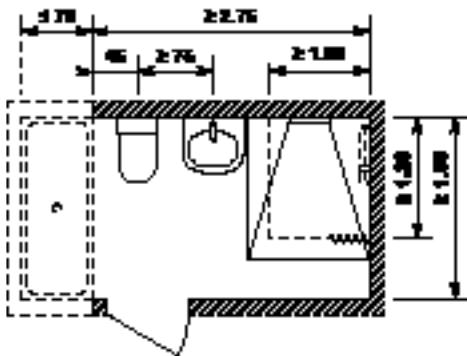
Neue Abbildungen (Anordnung spiegelbildlich möglich), Seite 29

Minimale Anforderungen (Beispiele 4.5 m<sup>2</sup>)

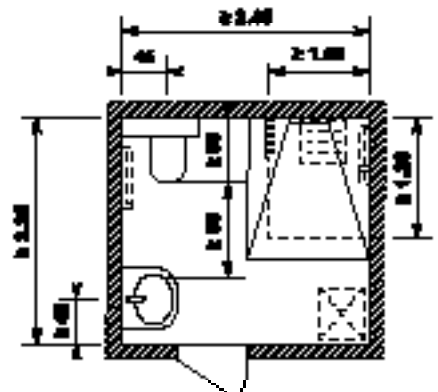
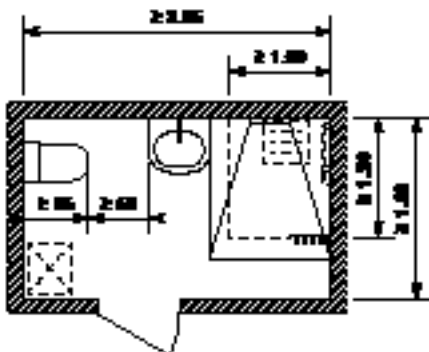


Erhöhte Anforderungen (Beispiele 5.0 m<sup>2</sup>)

Bevorzugte Lösung



Erhöhte Anforderungen mit Schrank oder Kleinwaschmaschine (Beispiele 5.5 m<sup>2</sup>)



## > Präzisierungen zu den Planungsrichtlinien

### **K** Sanitärbereich, Anschlüsse Kleinwaschmaschine

Seite 28

Bei ausreichender Raumgrösse (mind. **5 m<sup>2</sup>** ~~4.5 m<sup>2</sup>~~) erwünscht. Zugang zu den übrigen Badeeinrichtungen darf durch die Kleinwaschmaschine nicht eingeschränkt werden.

### **K** Sanitärbereich Dimensionen

Seite 28 Erhöhter Standard

Mind. **5.5 m<sup>2</sup>** ~~5 m<sup>2</sup>~~ (ohne allfälligen Platzbedarf Badewanne, Schrank oder Kleinwaschmaschine); geeignete Freifläche für Hilfsperson neben WC und Dusche vorsehen (Abb. 32).

### **K** Beleuchtung

S. 16 Treppenhaus/Laubengang  
S. 19 Eingangsbereich/Korridor  
S. 20 Zimmer  
S. 27 Sanitärbereich  
S. 31 Gemeinschaftsbereiche  
S. 32 Waschküche/Trockenraum  
S. 33 Keller/weitere Abstellräume

Gleichmässig, mind. 300 Lux horizontal (empfohlen: 500 Lux) auf Stufen oder Boden; zylindrische Beleuchtungsstärke (siehe S. 43) auf 1.60 m Höhe **mind. 200 Lux** ~~mind. 100 Lux~~ ...

### **K** Wohnungszugangsbereich Beleuchtung vor Tür

Seite 18

Gleichmässig, mind. 300 Lux horizontal (empfohlen: 500 Lux) auf dem Boden und **mind. 200 Lux** ~~150 Lux~~ vertikal auf Höhe Türspion, hoher Indirektanteil. Darauf achten, dass Besucher vor der Tür nicht im Schatten stehen und Beleuchtung so angelegt ist, dass Gesicht durch Türspion gut erkennbar ist.

### **E** Anhang IV: Anforderungen an die Kontraste: SIA 500

Seite 46

Die Richtlinien «Visuelle Kontraste» der Schweizer Fachstelle zeigen auf, wie die normativen Anforderungen erfüllt und überprüft werden können, messtechnisch genau oder auf einfache Art bei der Planung mit Hilfe der gängigen Farbsysteme.

# Checkliste Altersgerechte Wohnbauten

## **K** Lift, Seite 2

| Spezifisch  | Anforderungen  | Bemerkungen  | Siehe Kapitel |
|-------------|--|--|---------------|
| <b>Lift</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Innenmass Kabine <b>mind 1.10 x 2.10 m</b><br/><del>1.10 x 1.40 m</del></li> <li>&gt; Türen auf der Schmalseite</li> <li>&gt; Tastenhöhe in der Kabine max. 1.20 m</li> <li>&gt; Handlauf beidseitig</li> <li>&gt; Distanz zu seitlichem Treppenabgang mind. 0.60 m, zu gegenüberliegendem Treppenabgang mind. 1.40 m</li> <li>&gt; <b>Ab 4 Geschossen oder 12 Wohnungen: 2 Aufzüge vorsehen</b><br/><del>mind. 1.10 x 2.00 m</del></li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; <b>Innenmass Kabine empfohlen 1.40 x 2.40 m</b></li> <li>&gt; Kabinenbreite von mind. 1.40 m erlaubt das Wenden mit einem Rollator</li> <li>&gt; <b>Die Tiefe Grössere</b> von min. 2.10 m (2.00 m) erlaubt den Transport von 2 Rollatornutzern hintereinander oder einer liegenden Person</li> <li>&gt; <del>Ab 4 Geschossen oder 12 Wohnungen</del> <b>vorzugsweise 2 Lifte</b></li> </ul> | Lift<br>S. 17 |